

Gesuchte Stellen.

[23846] Ein j. Buchh.-Gehilfe, mit vorzügl. Zeugnissen, an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht Stellung. Antritt kann sofort erfolgen.

Gef. Offerten erbitte unter N. W. J. K. durch Hrn. Fr. Schneider in Leipzig.

[23847] Ein Deutsch-Engländer, der auch französisch und italienisch fertig spricht, 8 Jahre im Buchhandel, sucht dauernde Anstellung in einem größeren Hause des In- oder Auslands. Gef. Anträge sub J. W. # 16317. an die Exped. d. Bl.

[23848] Für einen jungen Mann, der bei mir ausgebildet, suche ich für sofort, resp. zum 1. Okt. e. Gehilfenstellung unter bescheidenen Ansprüchen.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit und erbitte Offerten unter meiner Firma. Kassel. **Gustav Stuhlmann.**

[23849] Für einen jungen Mann, militärfrei, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, suche Stellung im Verlag oder Sortiment. Nähere Auskunft erteilt

Ribnitz i/M.

E. Biscamp's Buchhandlung

[23850] Für einen jungen, tüchtigen, seit 4 Jahren in zwei lebhaften Sortimenten beschäftigten Mann suche ich für Sommerferien in einem Bade- oder Fremden-Geschäft Stellung. Stuttgart. **J. Weise's Hofbuchh.**

[23851] Für eine junge gebildete Dame — mit angenehmem Äußeren, aus achtbarer Familie, wird in einer Buchhandlung oder Leihbibliothek etc. des In- oder Auslands eine Stelle als Kassierin, Buchhalterin oder dgl. gesucht. Vorzügliche Empfehlungen stehen zu Diensten. Gef. Offerten erbitte sub A. N. J. # 16256. an die Exped. d. Bl.

[23852] Für einen j. Mann, der seit 1. Mai 1883 bei mir lernt, suche ich zu seiner weiteren Ausbildung auf 1 Jahr eine Volontärstelle in einer größeren Verlagsbuchhandlung oder in einem Sortiment mit Verlag in e. größeren Stadt. Freie Station oder Vergütung derselben wird beansprucht. Off. sub J. M. postlagernd Gardelegen.

[23853] Volontärstelle gesucht in einem ersten Sortiment für einen jungen Mann von 22 Jahren, der in einer größeren Buchhandlung Rheinlands 3 1/2 Jahre gelernt u. in demselben Hause weitere 3 1/2 Jahre teils als zweiter, teils als erster Gehilfe gearbeitet hat. Leipzig erwünscht. Offerten unter H. K. 15999. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[23854] Ein junger Mann, welcher bis jetzt längere Zeit in e. Buch- u. Kunsthdlg. Mitteldeutschl. thätig gewesen, sucht e. Stelle als Volontär, am liebsten in Leipzig. Gef. Off. sub A. W. # 16122. an die Exped. d. Bl.

Vermischte Anzeigen.

[23855] Bibliotheksbeamter, Dr. phil., übernimmt Korrekturen u. dergl. Offerten sub E. M. 582. an Haasenstein & Vogler in Berlin SW.

[23856] Felix Stoll in Reudnitz-Leipzig besorgt Musikalien-Sortiment m. 45 % Kreuzbandsendungen prompt.

[23857] Heute wurde nachstehendes Cirkular versandt:

**Unter dem Allerhöchsten Protektorate
Seiner Majestät Königs Ludwig II.
von Bayern**

veranstaltet das Bayrische Gewerbemuseum in Nürnberg eine *Internationale Ausstellung von Arbeiten aus edlen Metallen und Legierungen, verbunden mit einer historischen Abteilung.*

Mit dieser vom 15. Juni bis 1. Oktober dauernden internationalen Ausstellung soll eine

Fachbibliothek nebst Lesezimmer verbunden werden.

Es ergeht daher an alle Verleger von Zeitschriften, Broschüren, Werken, Abbildungen u. s. w., welche das Gebiet der Metallindustrie und deren Geschichte behandeln, die höfliche Einladung, von jedem derartigen Werke u. s. w. je ein Exemplar zur möglichsten Vervollständigung dieser Fachbibliothek einsenden zu wollen und zwar, soweit thunlich, in gebundenem Zustande.

Die betreffenden Sendungen sind mit der Aufschrift:

„Internationale Ausstellung“
an die Verlagsanstalt des Bayrischen
Gewerbemuseums (C. Schrag)

(Kommissionär Herr Franz Wagner in Leipzig) zu richten, welche auch die Rücksendung besorgen wird. Gefällige Zusendungen werden bis Ende Mai gewünscht.

Den Verlegern erwachsen hierdurch keinerlei Unkosten. Es darf daher umsomehr auf eine reiche Beschickung gehofft werden, als voraussichtlich der Besuch der Ausstellung ein sehr lebhafter und die betreffende Litteratur somit in den weitesten Kreisen bekannt werden wird, die Verleger also durch zahlreiche Beteiligung in ihrem eigensten Interesse handeln. Ganz besonders sei noch hervorgehoben, daß die mit der Einrichtung und Leitung betraute Verlagsanstalt des Bayrischen Gewerbemuseums (C. Schrag) sich zur Herausgabe eines Fachkatalogs verpflichtet hat, welcher, schön ausgestattet, in hoher Auflage gedruckt und gratis verteilt werden wird.

Einer zahlreichen Beteiligung entgegen-
sehend, zeichnet

Hochachtungsvoll

Nürnberg, Mai 1885.

Der Director des Bayr. Gewerbemuseums.
v. Stegmann.

Mit Bezug auf obiges Rundschreiben des Bayr. Gew.-Mus. laden wir die Verleger zum Inserieren der einschlägigen Verlagswerke in unserem Fachkataloge höflichst ein.

Preis für eine ganze Seite 15 Mark, für eine halbe S. 8 Mark, für eine viertel S. 5 Mark.
Das Format einer Seite ist 150 x 90.

Verlagsanstalt des Bayr. Gewerbemuseums
(Carl Schrag).

Change-Offerte.

[23858]

Brauchbare Verlags- und Particartitel bin ich gern bereit gegen meine Artikel (meist aus dem Verlage des Liter. Instituts von Dr. M. Guttler stammend) zu changieren und bitte ich meine Cirkular vom 20. Nov. vor. J. und mein Inserat in Nr. 47 ds. J. in diesem Blatte zu beachten und mir Offerten zugehen zu lassen.

Caspar Haugg in Augsburg.

Das Manuscript.

Central-Organ

zur

Förderung der gemeinsamen Interessen zwischen Verlagsbuchhändlern, Schriftstellern und Redacturen.

Redaction und Verlag von **Gustav Wolf**,
Verlagsbuchhändler in Leipzig.

[23859]

P. P.

Zu *erfolgreichen Ankündigungen*, welche auf litterarische Kreise berechnet sind, dürfte sich das

**Insertions- u. Central-Vermittlungs-
Organ**

„Das Manuscript“,

14 350 Exemplare

— d. i. die nachweisliche Quartal-Auflage —
ganz besonders eignen.

Bei der großen Verbreitung dieses *einzig konkurrenzlosen Fachblattes* zwischen Buchhändlern und Autoren aller Städte und Länder ist in der That in der geplanten

Extra-Beilage, als Manuskript
für Buchhändler gedruckt.

I. für Verkaufs-Anträge, II. Teilhaber-Gesuche, III. Kaufgesuche, IV. Angebotene Verlags-Artikel, V. Gesuchte Verlags-Objekte, VI. Gehilfen- u. Lehrlings-Stellen (Angebote und Gesuche), VII. Vermischte Anzeigen, insbesondere solche über die mit dem deutschen Buchhandel verwandten
Geschäftszweige etc.,

sowie im Hauptblatte für *Schriftsteller und Schriftstellerinnen des In- und Auslandes* bei Anzeigen aller Art der Erfolg von Insertionen außer allem Zweifel.

Ich erlaube mir daher Sie zu fortlaufenden Ankündigungen auf einen Monat oder ein Quartal hindurch ganz ergebenst einzuladen.

Für den Anzeigenteil bestimmte Einrückungen werden von jetzt ab pro zweigespaltene Zeile in der Extrabeilage für Buchhandlungsfirmer etc. und Redaktionen auf 10 λ bar ermässigt — vormals pro Zeile 50 λ — hoffend, daß dadurch der Inseratenteil in jeder Hinsicht *allgemeiner* noch benutzt werden wird als bisher bei dem höheren Preise; denn andernfalls würde ich mir vorbehalten, den ursprünglichen Insertionspreis im neuen zweiten Jahrgange, vom 1. Juli 1885 ab, beizubehalten.

Wiederholte — d. h. Monats- oder Quartalsanzeigen finden an erster Stelle günstiges Placement und müssen diese vor den einmaligen, kleineren Aufträgen zunächst berücksichtigt werden.

Ihre geschätzten Aufträge rechtzeitig erbittend, empfiehlt sich

Hochachtung

Leipzig, Wintergartenstraße 4. part.

Gustav Wolf.